

Netikette

Mit der "Netikette" bezeichnet man Benimmregeln im Internet. Netikette setzt sich aus den Wörtern Net (=Internet) und Etikette zusammen, das bedeutet Höflichkeitsregeln / Umgangsformen.

Kennst du das altmodische Wort "Etikette"? Wer mit den Händen statt mit Messer und Gabel isst, wer sich im Bus auf die Sitze stellt oder durch Schlüssellöcher auf öffentlichen Toiletten blickt - der verstößt gegen die Etikette. Gewisse Regeln und Umgangsformen sind einfach notwendig, damit man miteinander auskommt und alle gut leben können.

Und auch im Internet sollte man sich an bestimmte Regeln im Umgang mit anderen halten. Bei E-Mails, in Chaträumen im Internet oder über Handy, wo man sich mit anderen unterhält, sind Regeln einzuhalten.



Hier also die Gebote:

1. **Schreibe nie etwas, was du deinem Gegenüber nicht auch ins Gesicht sagen würdest.** Auch am "anderen Ende" sitzt ein Mensch wie du! Die wenigsten "User" denken leider daran, dass ihre Nachrichten nicht von Computern gelesen werden.
2. Ich beschimpfe, **bedrohe und beleidige niemanden** und schreibe meine Beiträge so, wie ich sie selbst auch gern lesen würde. Auch sinnlosen Quatsch verschicke ich nicht.
3. **Halt dich möglichst immer an die Reihenfolge: Erst richtig lesen, dann denken, dann losschicken!** Bevor du antwortest: Vergewissere dich erst mal, was dein Gegenüber wirklich gemeint hat.
4. **Versetze dich immer erst in die Lage desjenigen, den du anschreibst!** Überlege dir beim Schreiben genau, wie das, was du mitteilst, wohl bei deinem Gegenüber ankommt. Mit einem unüberlegten Wort schießt du schnell übers Ziel hinaus.
5. **Sei vorsichtig mit Humor und Ironie!** Vermeide Missverständnisse: Wenn du etwas ironisch und eigentlich mit einem Augenzwinkern meinst, dann sollte dein Gesprächspartner das auch so verstehen. Vielleicht ist dann ja sinnvoll, einen Smiley :-)) oder ;-)) zu setzen. So weiß der andere: Das ist jetzt nicht ganz wörtlich zu nehmen.
6. **Schreibe NICHT NUR IN GROSSBUCHSTABEN**, denn das wirkt wie lautes Schreien.
7. Wenn du dich einmal über etwas **ärgerst**, schreib nicht sofort etwas Ärgerliches zurück! Solche Streitgespräche können sehr schlimm werden und gehen oft für alle, auch die die **mitlesen**, schlecht aus.
8. **Bleib cool und lass dich nicht provozieren!**
9. Niemand kann dich zwingen, gleich zu antworten, also leg erstmal eine Pause ein und lese, was dich geärgert hat, ein paar Stunden oder Tage **später** noch einmal. Überlege gut, ob es Sinn macht, überhaupt darauf zu antworten.
10. Am besten ist es, ärgerliche Schreiben zu **ignorieren** und sich nur mit den Leuten zu unterhalten, bei denen du ein gutes Gefühl hast und die dir sympathisch sind.

Im Grunde reicht es, wenn du dich im Internet, bei E-Mails und Chats so benimmst, wie es vernünftige Leute auch im wirklichen Leben tun. Auch für dich gilt natürlich, was für andere gilt: Wir sollen uns **im Netz nicht anders** benehmen als im wirklichen Leben - Zuhause, in der Schule, in der Freizeit. Also bestenfalls gut, freundlich, hilfsbereit ... ;-)). Vor allem Probleme solltest du im Gespräch klären.